



**Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde
Campus Benjamin Franklin | Charité - Universitätsmedizin Berlin
Dr. med. Dipl. Biochem. Veit Hofmann
Komm. Klinikdirektor**

Station 12a Tel: 030 / 450 555 654
Hochschulambulanz Tel: 030 / 450 555 678

Empfehlungen zum Verhalten nach Tubendilatation:

Liebe Patientin, lieber Patient,

im Folgenden möchten wir Ihnen ein paar Verhaltensregeln an die Hand geben, die Ihnen nach Ihrer Operation helfen sollen, Schmerzen und Komplikationen zu vermeiden.

Informationen zum Behandlungsverlauf nach der Ohr Operation:

- Die erste reguläre Vorstellung zur Kontrolle erfolgt nach sieben Tagen in unserer Poliklinik. Hier werden in regelmäßigen Abständen Nachsorgetermine und Funktionsprüfungen der Ohrtrompete (Tympanogramm) vereinbart (1 Woche, 4 Wochen, dann alle 3 Monate).
- Eine antibiotische Begleittherapie ist nur in Ausnahmefällen notwendig.
- Zur Verbesserung der Belüftung des Nasenrachenraumes und zur Minderung der Schleimhautschwellung im Bereich des Ohrtrompeteneingangs erfolgt nach der Operation die Anwendung eines nasalen kortikoidhaltigen Sprays.
- Ab dem zweiten postoperativen Tag sind zur Offenhaltung der Ohrtrompete Druckausgleichsübungen (3-5xtgl. f. mind. 3 Monate) notwendig. Dies erfolgt entweder durch das Valsalva-Manöver oder durch die Anwendung des Otovent-Systems. Die Anleitung erfolgt durch unser medizinisches Fachpersonal.

Mögliche Beschwerden nach der Operation:

- Nach der Operation sind Ohrensausen, Schwindel, Ohrgeräusche, Schluckbeschwerden und Schmerzen im Rachen möglich. Weiterhin kann es zu einer leichten Blutbeimengung im Speichel oder Nasensekret kommen.
- Informieren Sie uns bitte über das Auftreten von Beschwerden. Diese sind in der Regel nur von kurzer Dauer und können durch die Verabreichung von Medikamenten deutlich gelindert werden.
- Nach der Operation sollten Sie das erste Mal nur in Begleitung des Pflegepersonals aufstehen.
- Wenn Sie Schmerzen haben, wenden Sie sich bitte an unser Pflgeteam. Diese werden Ihnen ein Schmerzmittel geben.

Empfehlungen zum Verhalten nach der Operation:

- Wir empfehlen die körperliche Schonung für drei Tage.
- Ihre Haare sollten Sie erst ab den dritten Tag waschen.
- Für eine optimale Wundheilung sollten Sie auf Nikotin verzichten.
- Bitte nehmen Sie bis 10 Tage nach dem stationären Aufenthalt keine aspirinhaltigen Schmerzmedikamente ein, da sie zu einer erhöhten Nachblutungsgefahr führen.

CHARITÉ - UNIVERSITÄTSMEDIZIN BERLIN

Gliedkörperschaft der Freien Universität Berlin und der Humboldt-Universität zu Berlin

Hindenburgdamm 30 | 12200 Berlin | Telefon +49 30 8445-2480 | www.charite.de

Schmerztherapie nach der Entlassung:

- Nach der Entlassung sollte die von uns vorgegebene Maximaldosierung der Schmerzmittel nicht überschritten werden, da es zu starken Nebenwirkungen kommen kann. Sollten die Schmerzmittel zu keiner deutlichen Schmerzlinderung führen, wenden Sie sich bitte an uns.

Wir wünschen Ihnen eine gute Besserung,

Ihr HNO-Team der Charité - Universitätsmedizin Berlin am Campus Benjamin Franklin.